

Liebe TierfreundInnen, SpenderInnen und MitgliederInnen!

Dank Ihrer Hilfe und Unterstützung war es uns möglich das Kastrationsprojekt in Kazanlak durchzuführen, Futterspenden nach Bulgarien, in die Türkei und nach Griechenland zu schicken und unsere Tierschützerinnen vor Ort bestmöglich zu helfen. Lesen Sie hier neue Infos über unsere Projekte...

### KASTRATIONSPROJEKT KAZANLAK (BULGARIEN) - OKTOBER 2016

Auch diesen Herbst haben wir erfolgreich unser 1-wöchiges Kastrationsprojekt in Kazanlak abgeschlossen. Dank Ihnen konnten wir viele Straßentiere, die Tiere im Gemeindetierheim und auch Hunde und Katzen die uns von den Einwohnern der Stadt gebracht wurden, kastrieren. Dr. Chaprzov, Dr. Mirev, Ivelina und Team haben in dieser Woche fleißig gearbeitet. **Insgesamt 198 !!! Tiere wurden kastriert. VIELEN DANK AN ALLE DIE UNS FINANZIELL UNTERSTÜTZTEN !** Die Kastrationen werden in kleinerem Ausmaß von Dr. Mirev ganzjährig fortgesetzt. **Wir bitten daher weiter um Ihre Unterstützung für die WICHTIGEN Kastrationen...** Schachtelweise werden Welpen gebracht oder irgendwo abgestellt, viele überleben nicht...

*Für uns hat sich nach dieser Reise wiederum bestätigt, dass die Hunde und Katzen **IMMER** um Liebe und Zuneigung betteln und **sie nicht aggressiv oder unsozial sind**, wie es fälschlicherweise oft über Auslandstiere verbreitet wird. Einige haben sich allerdings bereits fast aufgegeben und sie warten nur darauf dass es zu Ende geht und sie diese Erde verlassen können... Bitte helfen Sie uns den Tieren zu zeigen, dass das Leben auch liebevolle und schöne Seiten hat! Auch mit Pflegeplätzen ist uns geholfen!*



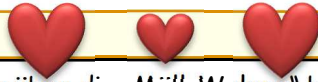
Unser Besuch im „Zigeunerghetto“ war für uns ein abermals ein prägendes Ereignis - überall nur Müll, Kutschen mit knochendürren Pferden die viele Schläge aushalten müssen, Kinder ohne Jacke und Hose (obwohl bitterkalt ) etc... Darunter ein kleiner Junge der sich aus dem Müll ein Fahrrad suchte - es ist dort eine andere kaum beschreibbare Welt... Der nächste Schock - kleine Kinder schmissen vor unseren Augen eine Babykatze aus dem



4. Stock auf die Straße. Wir liefen sofort zu ihr, sie blutete aus dem Mäulchen. Umgehendst brachten wir sie zu Dr. Kamen, der ihr mit einer Notoperation das Leben rettete. Es war trotz allem ihr Glückstag, da sie nach Genesung von einer liebevollen Familie in Österreich aufgenommen wurde. Jeden Tag passieren schlimme Tierschicksale vor Ort, wir bekommen immer nur einen kurzen Einblick davon. Ivelina, die in Kazanlak lebt, leistet täglich Unglaubliches für die armen Tiere und wir bitten Sie um Ihre Hilfe, damit wir sie weiter unterstützen können. **Erneut müssen wir wieder um Spenden für neue Hundehütten bitten.** In Bulgarien hat es bereits geschneit und es gibt **nicht genügend Unterschlupf** für alle Hunde. Die meisten sind unterernährt und haben keine Fettreserven, an denen sie bei dieser Kälte zehren könnten. **Eine Hütte in Bulgarien kostet 50 €** - bitte unterstützen Sie uns damit nicht alle Tiere über Weihnachten und den restlichen Winter obdachlos sind... **VIELEN DANK !**



FREUDIGE NACHRICHTEN



Freudig können wir schöne Neuigkeiten über die „Müll-Welpen“ berichten. Wir schrieben bei der letzten Aussendung - kaum 3 Wochen alt wurden sie in der Kälte vor einem Müllcontainer ausgesetzt und sich selbst überlassen. Glücklicherweise haben sie ein Pflegezuhaus bei einer tollen Pflegestelle gefunden. Sie pöppelten die drei kleinen Lauser auf und sie entwickeln sich prächtig. **KEYLA und ihre beiden Brüder KODY & KLOPSI sind nun bereit für ihr neues, liebevolles Leben!**

Vielen lieben Dank an alle die Welpenmilch gespendet haben, welche auch in Bulgarien durchgehend für alle Welpen verwendet wird. Und ein großes Dankeschön an Sabrina & Nino die den Dreien das Sprungbrett für ihre nun glückliche Zukunft waren.



PROJEKT RAFINA/PIKERMI (GRIECHENLAND) - NOVEMBER 2016

Im November waren wir bei dem engagierten Team von PEGASUS in Pikermi. Ilia und July haben uns von ihrem Leid berichtet. Aufgrund der Wirtschaftskrise versorgt die Gemeinde seit Sommer das Tierheim mit ca. 200 Hunden nur mehr mit Trockenfutter. **Die dringend benötigten Kastrationen und Medikamente bezahlt das kleine Team aus eigener Tasche und dies ist nur schwer möglich**, auch mit einem kleinen Weihnachtsmarkt wird versucht Spenden einzunehmen. Weiters sind viele Operationen von verletzten Tieren notwendig und Nassfutter wird benötigt. **Hungernde Hunde und Katzen sind nun allen Ecken und Enden zu finden, verletzte Tiere können nur notdürftigst versorgt werden, da es an den Mitteln fehlt.** Die Preise in Griechenland sind leider höher als in Bulgarien. Wir haben nun eine Veterinärin gefunden die für uns zu Sonderpreisen



kastriert. **Bitte liebe TierfreundInnen helfen Sie uns dieses so wichtige Projekt zu starten.** Die Tiere sollen erst gar nicht in diese Welt geboren werden und nur mit Kastrationen ist dies zu verhindern. Auch mit der Spende von nur einer Kastration verhindern Sie unendliches vielfaches Leid...

**Hund weiblich 100 €, Rüde 80 €;  
Katze weiblich 50 €; Männlich 40 €**

Natürlich suchen die Tierschützerinnen



auch gute Plätze für ihre Schützlinge, in Griechenland laufen die Vermittlungen aufgrund der Wirtschaftskrise sehr schleppend. **Wenn Sie jemand kennen der öfters von Athen nach Österreich fliegt würden wir uns über das Angebot eines Flugpaten freuen.** Weitere Informationen erteilen wir Ihnen gerne per Telefon oder Mail. Über alle unsere weiteren laufenden Projekte informieren wir Sie gerne in der nächsten Aussendung bzw. auf unserer Website... **Bitte helfen Sie uns, denn ohne IHRE Hilfe sind wir chancenlos und so viele Tiere als auch die Tierschützer vor Ort warten auf unsere Unterstützung !! DANKE !!**

**SCHÖNE WEIHNACHTEN IM KREISE IHRER LIEBEN UND HAUSTIERE UND ALLES GUTE FÜR 2017 wünscht Ihnen:**

Ihr Team der Tierhilfe Süden Austria

ZVR 859906491

Wagnergasse 24, A - 3100 St. Pölten

Tel: +43-(0)676/92 31 848

[office@tierhilfe-sueden-austria.at](mailto:office@tierhilfe-sueden-austria.at) / [www.tierhilfe-sueden-austria.at](http://www.tierhilfe-sueden-austria.at)

**Spendenkonto:** Raiffeisenbank Region St. Pölten

**IBAN:** AT89 3258 5000 0410 9229 **BIC:** RLNWATWWOBG

